

Eingegangen im Sekretariat des Oberbürgermeisters 06.07.2023	
10959	Fi



CHEMNITZ
KULTURHAUPTSTADT
EUROPAS 2025

Beschlussantrag Nr. BA-052/2023

Einreicher:

CDU-Ratsfraktion, Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE/Die PARTEI, Fraktionsgemeinschaft BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD-Fraktion, FDP-Fraktion

Gegenstand:

Würdigung der Mitglieder der Chemnitzer Feuerwehren

Kostendeckungsvorschlag:
(Produktuntergruppe)

Beratungsfolge (Beiräte, Ortschaftsräte, Ausschüsse, Stadtrat)	Sitzungs- termine	Status öffentlich/ nichtöffentlich	Beratungsergebnis		
			bestä- tigt	abge- lehnt	ohne Empfeh- lung
Verwaltungs- und Finanzausschuss	07.09.2023	nicht öffentlich			
Stadtrat	13.09.2023	öffentlich			

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

- Die Stadtverwaltung Chemnitz wird beauftragt, den Angehörigen der Feuerwehren in Chemnitz (Berufsfeuerwehr und freiwillige Feuerwehr) aufgrund der herausragenden Leistungen im Zusammenhang mit dem Großbrand am Standort der Schönherrfabrik am 02.06.2023 eine würdige Anerkennung zu teil werden zu lassen. Ein entsprechender Vorschlag ist den Mitgliedern des Stadtrates zu unterbreiten. Den Fraktionen wird die Möglichkeit eingeräumt, unabhängig vom Vorschlag der Verwaltung, eigene Vorschläge zu unterbreiten.
- Der Vorschlag der Verwaltung und eventuell eingereichte Vorschläge der Fraktionen werden im Ältestenrat besprochen. Der Ältestenrat soll sich auf eine finale Vorgehensweise in Bezug auf die Würdigung verständigen. Auf eine Terminalschiene ist sich in eine der ersten Sitzungen des Ältestenrates nach der Stadtratssitzung im September 2023 zu einigen.

i.A. R. Mann, i.A. A. Schale, i.A. S. Mäder, i.A. S. Kraatz, i.A. C. Heydrich

Unterschrift

Begründung:

Der Großbrand auf dem Gelände der Schönherrfabrik hat sowohl in Bezug auf die Brandbekämpfung als auch in Bezug auf die Sicherstellung der weiteren Gefahrenabwehr alle zur Verfügung stehenden Kräfte der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Chemnitz gebunden. Nach übereinstimmenden Informationen hat das schnelle Eintreffen der Feuerwehren und das professionelle

Vorgehen bei der Brandbekämpfung und der Sicherung des Umfeldes eine schwerwiegendere Katastrophe verhindert.

Der Großbrand zählt zu den größten Brandereignissen der letzten Jahrzehnte in der Stadt Chemnitz. Der gesamte Verlauf der Brandbekämpfung belegt den hohen Ausbildungsstand und das hohe Maß an Einsatzbereitschaft der Frauen und Männer bei den Chemnitzer Feuerwehren. Eine solch erbrachte Leistung und auch das ganzjährige Engagement soll mit der Realisierung des Beschlussantrages gewürdigt werden.

Im Antrag erfolgte bewusst keine Festsetzung eines Termins für die Würdigung. Der Anlass sollte dem Charakter der Auszeichnung entsprechen, sei bspw. es der Florianstag (auch Florianitag genannt), der im deutschsprachigen Raum zu Ehren der Feuerwehr jährlich am 4. Mai begangen wird oder bspw. eine Kombination mit einer anderen öffentlichen Veranstaltung.

Darüber hinaus sind auch der Rahmen und die inhaltliche Ausgestaltung der Anerkennung nicht einschränkend definiert worden. Der Raum für entsprechende Ideen soll entsprechend erhalten bleiben. So könnte bspw. eine hochwertige Urkunde oder eine im Moment verfügbare Münzprägung zur Ehren der Feuerwehr den hohen Grad der Wertschätzung unterstreichen. Auch hier sollen alle vernünftigen Ideen benannt werden können.